

Leicht und doch stabil? Ist das leicht möglich? Einladung zum „Leichtbau“ Workshop



Sehr geehrte Damen und Herren!

Im Rahmen des Forschungsprojektes "Marktchancen und technische Grenzen von Leichtbauprodukten basierend auf nachwachsenden Rohstoffen", welches wir im Rahmen der Förderschiene Fabrik der Zukunft (Forschungsprogramm des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie) durchführen, laden wir Sie zu einem Workshop ein.



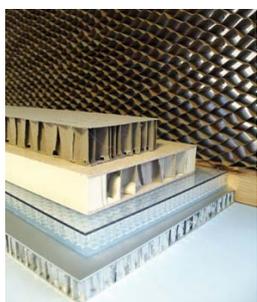
Möchten Sie „high-lights“ der kürzlich durchgeführten Befragung präsentiert bekommen? Die präsentierten Ergebnisse beinhalten Meinungen von Endkunden und Experten von Möbeln/Türen und Innenausbau. Interessieren Sie sich für das technische Potential der Leichtbauwerkstoffe aus Sicht eines Technologieentwicklers von Leichtbauwerkstoffen? Als Teil des Forschungsdesigns des Projektes ist es wichtig, neben den Befragungen auch entsprechendes Feedback für die Ergebnisse und Interpretationen durch Sie zu erhalten.



Als aktiver Teilnehmer am Workshop haben Sie am Nachmittag die Möglichkeit, gemeinsam mit den anderen Teilnehmern technische Potentiale sowie Marktpotentiale von Leichtbauwerkstoffen abzuschätzen, die für Sie selbst in Zukunft von Bedeutung sein könnten. In Kleingruppen soll eine kritische Bewertung der präsentierten Befragungsergebnissen und der technischen Entwicklung neuer Leichtbauwerkstoffe erarbeitet werden. Die Ergebnisse des Workshops fließen wiederum in das Projekt ein. Diese Ergebnisse sowie den Endbericht des Projekts stellen wir Ihnen gerne exklusiv zur Verfügung.



Um verbindliche Anmeldung bis Ende Mai wird gebeten.
Mit großer Spannung freuen wir uns auf Ihre Teilnahme!



Mit besten Grüßen

Asta Eder und das Projektteam

Beilagen: Programm, Anmeldeformular und Anfahrtsplan



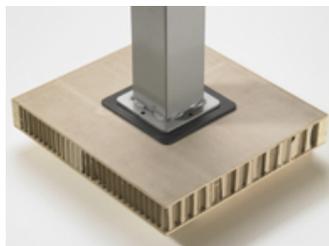
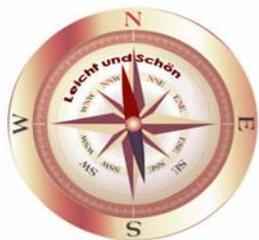
Ort und Zeit:

Universität für Bodenkultur Wien

24. September 2009, Beginn: 10.00 Uhr, Ende: 17.00 Uhr

Guttenberghaus, Feistmantelstrasse 4, 1180 Wien, Seminarraum 01, im Erdgeschoss





Leicht und doch stabil? Ist das leicht möglich?

24. September 2009 in Wien



Workshop Programm



09:45 Uhr **Get together**

10:00 Uhr **Begrüßung und Vorstellung des Projektes „Leicht & Schön“**
Dr. Asta Eder / Dr. habil Ulrich Müller

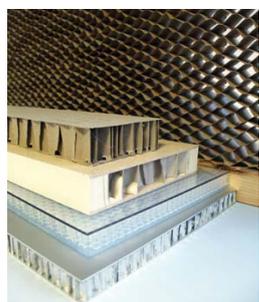


10:15 Uhr **Präsentation der Ergebnisse der Markterhebung**
Dr. Asta Eder



11:00 Uhr **Technische Potentiale der Leichtbauwerkstoffe**
Dr. habil Ulrich Müller

12:00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**



13:00 Uhr **Technische Bewertung in Kleingruppen**

14:45 Uhr **Kurzpräsentationen der Gruppenergebnisse**

15:30 Uhr **Diskussion im Plenum**
„Wo sollte die künftige Entwicklung von Leichtbauwerkstoffen hingehen?“



17:00 Uhr **Ende**

Fax: 01-47654-3562

Fax: 01-47654-3562

Fax: 01-47654-3562

Dr. Asta Eder
Kompetenzzentrum Holz GmbH
c/o Universität für Bodenkultur Wien
Institut für Marketing & Innovation
Feistmantelstrasse 4, 1180 Wien
☎ 01 - 47654 - 4403
✉ a.eder@kplus-wood.at

**Anmeldung zum „Leichtbau“ – Workshop
bis Ende Mai 2009**

ja, ich nehme am „Leichtbau“ – Workshop am Donnerstag, den **24. 09. 2009 in Wien** teil.

Name _____

Unternehmen _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Anfahrtsplan zur Universität für Bodenkultur Wien, BOKU Wien, Gutenberghaus, Feistmantelstrasse 4, 1180 Wien

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Westbahnhof

U-Bahn U6 bis Station Währinger Straße/Volksoper – Bus 40 A (Richtung Döblinger Friedhof) bis Haltestelle "Linneplatz" oder "Dänenstraße".

Vom Südbahnhof

Straßenbahn Nr. 18 bis Westbahnhof – U-Bahn U6 bis Station Währinger Straße/Volksoper – Bus 40 A (Richtung Döblinger Friedhof) bis Haltestelle "Linneplatz" oder "Dänenstraße".

Elektronischer Stadtplan für Wien

<http://www.wien.gv.at/stadtplan>

Elektronischer Anfahrtsplan

<http://maps.google.com>

Mit dem Auto

Von der Westautobahn kommend (A1)

Hadikgasse Richtung Zentrum – bei Schönbrunn links abbiegen in die Schlossallee, verlängerte Johnstrasse – dem Straßenverlauf nach in die Possingergasse, Wattgasse und Gersthofer Straße – beim Türkenschanzplatz rechts und gleich wieder links in die Max Emanuel Straße und nachfolgend in die Peter-Jordan-Straße. An der 2. Ampel in der Peter-Jordan-Straße rechts abbiegen in die Gregor-Mendel-Straße, dann die nächste Kreuzung wieder rechts in die Feistmantelstraße.

Von der Südautobahn kommend (A2)

Abfahrt Handelskai – am Handelskai links bis zur Abfahrt Gürtelbrücke – Adalbert Stifter Straße bis zur U-Bahn U6 Nussdorferstrasse rechts Richtung Grinzing abbiegen und in die Billrothstraße bei der 2. Ampel links in die Peter-Jordan-Straße einbiegen, dann geradeaus bis zur Kreuzung Gregor-Mendel-Straße. An dieser Kreuzung links abbiegen und die nächste Kreuzung wieder rechts in die Feistmantelstraße.

